

Pressemitteilung

Vorgezogene Vermarktungsrunde für Trianel Gasspeicher Epe Frühjahrs-Bieterverfahren mit 150 GWh eröffnet

9. April 2018, Aachen, Epe. Die Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG (TGE) eröffnet im Frühjahr 2018 ein weiteres Bieterverfahren für ein unterjähriges Speicherprodukt auf unterbrechbarer Basis mit verlängerter Laufzeit. TGE reagiert damit auf das große Interesse im Markt und zieht die Vermarktung des hochflexiblen Speicherprodukts in einem der schnellsten Gasspeicher in Deutschland zeitlich vor.

Im aktuellen Bieterverfahren vermarktet TGE ein unterjähriges Speicherprodukt bestehend aus drei Speicherbündeln mit einem Arbeitsgasvolumen von jeweils 50.000 MWh. Das Speicherprodukt hat eine verlängerte Laufzeit vom 1. August 2018 bis zum 1. April 2019. Alle Speicherbündel verfügen über eine identische Ausgestaltung mit einer Einspeicherleistung von 200 MW und einer Ausspeicherleistung von 400 MW. Am 24. April 2018 um 12:00 Uhr (CET) endet die Angebotsfrist.

Die detaillierte Beschreibung des Bieterverfahrens sowie des Speicherprodukts und Mustervertragsunterlagen sind auf den Internetseiten der TGE hinterlegt:

www.trianel-gasspeicher.com/produkte/auktionen

„Die Nachfrage im Markt nach flexiblen und zugleich hochverfügbaren Speicherprodukten ist groß“, sagt Carsten Haack, Geschäftsführer der Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG. „Wir haben die aktuelle Vermarktungsrunde vorgezogen und die Laufzeit verlängert, um den Anforderungen unserer Kunden auch weiterhin bestmöglich gerecht werden zu können.“ Der Trianel Gasspeicher Epe zeichnet sich durch seinen leistungsfähigen Speicherbetrieb mit niedrigen variablen Kosten aus. So konnten auch während der vergangenen Hochpreisphase im Februar/März 2018 die Nominierungen sämtlicher Speicherprodukte ohne Unterbrechung erfüllt werden. TGE erreichte dabei an den beiden Spitzentagen (26. und 27. Februar) mit der Auslagerung von 10 Prozent des maximalen Arbeitsgasvolumens einen neuen Höchstwert.

TGE unterhält seit 2008 in Gronau/Epe (Westfalen) einen aus vier Salzkavernen bestehenden Erdgasspeicher mit einem Arbeitsgasvolumen von 195 Millionen Kubikmetern. Es handelt sich um einen der schnellsten Speicher in Deutschland, der von 16 kommunalen und kommunalnahen Gesellschaftern betrieben wird.

Ansprechpartner:

Maik Hünefeld, Pressesprecher Erzeugung

Fon +49 241 413 20-282 | Mobil +49 151 140 89 0 39 | E-Mail m.huenefeld@trianel.com